

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 7 (1885)
Heft: 23

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 23 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Erna B. Glauben Sie nicht, daß ein hübsches, frisches Gesichtchen unter einem älteren, einfachen Sonnenhut viel lieber gesehen wird, als eine verwelkte und verbitterte Schöne, die mit ihrem grellfarbigen, hochelaganten Parasol von Weitem aus sieht wie eine wandelnde bunte Kuh. Lassen Sie sich nicht beirren und wenn Ihre Freundinnen die „Feinsten“ sind, so seien Sie die „Kleinste“.

Angstliche Mutter auf dem Lande. Sie sind sehr im Freiheit, wenn Sie glauben, daß es in Städten leicht sei, Kinder zu erziehen, als auf dem Lande. Wir sind vom Gegenheil überzeugt und wir haben diejenigen Eltern stets bedauert, welche mit ihren heranwachsenden Kindern an die Stadt gebunden sind. Je mehr sich fremde Eindrücke zwischen Sie und Ihr Kind drängen, um so weniger sicher ist die Arbeit der Erziehung und um so eher sind die guten Resultate derselben gefährdet. Sie werden doch nicht den Strafentwalt ein geeignetes Terrain herstellen, wo das Kind sich geistig und körperlich naturgemäß entwilden kann.

Frl. G. u. M. S. Es hat uns herlich gefreut, wieder etwas von Ihnen zu vernehmen. Wenn wir an Sie denken, fallen uns stets die Worte ein: Wie schön und lieblich ist es, wenn Geschwister einträglich beieinander wohnen.

Frau M. S. in Schlegwegbad. Wir glauben, daß es sich bei Ihnen in der That gut rufen läßt, Haus und Umgegend machen einen so idyllischen, freundlichen Eindruck im gesuchten, stillen Bergthale, daß sich wirklich Erholungsbedürftige, die Ruhe erfordern, bei Ihnen wohl fühlen müssen. Einmal mehr ruft könnten wir nun zwar freilich recht gut brauchen. So lange aber der Gesundheitszustand eine solche Veränderung nicht dringend verlangt, können wir uns nicht entschließen, unser liebes Heim und die darin sind, zu verlassen. Für Ihre freundliche Einladung daher unsern besten Dank!

Frau G. B. in F. In welche Gegend Sie Ihr Töchterchen schicken, ist so ziemlich gleichgültig, wenn nur die Luft rein ist und in ausgiebiger Weise eingethmet wird; wenn es nur an gefunder Bewegung nicht mangelt und wenn vom Wasser und vom Schlaf auch ein vernünftiger Gebrauch gemacht wird.

Frau P. H. in S. Verüben Sie es, den Tintenfisch mit verdünnter Salzfäule auszireiben und die Stelle nachher mit Regenwasser zu behandeln. Nachher muß sie wieder mit Leinöl getränt und läuft oder polirt werden. Besten Dank für Ihre Reseda, sie duftet noch immer.

Frau E. L. in G. Lesen Sie Dr. Paul Niemeyer's Aerztliche Sprechstunden, Band 11. Derselbe behandelt das Bett, unter Nachtheil, über ausgestreckte Körperhaltung und Lagerstätten überhaupt. Unsere Buchhandlung ist gerne bereit, Ihnen das Gewünschte zu beschaffen.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert.

Offene Stelle.

2880] Eine brave Tochter, welche französisch spricht, findet Stelle als **Zimmermädchen**, oder als Stütze der Hausfrau in gutem Hause im Kanton Aargau.

Offerten befördert die Exped. d. Bl.

Ein seit zirka zehn Jahren als **Hausmutterin** in Stellung gestandenes Frauenzimmer von empfehlenswerthem Charakter sucht Engagement bei sehr bescheidenen Ansprüchen. Sie wünscht einen älteren Herrn oder eine einzelne Dame zu bedienen und würde auch gerne ein Kind besorgen. Es werden beste Empfehlungen geben.

Offerten befördert und Adresse theilt mit das **Offerten-Bureau** der „Schweizer Frauen-Zeitung“, Katharinengasse 10, St. Gallen. [2881]

2848] Eine junge **Tochter**, die im Nähn und Glätten nicht unbewandert ist, sucht eine Stelle zu Kindern. Ueber ihr letztes Wirkens als Kindergärtnerin stehen Zeugnisse zu Diensten.

Adresse bei der Exped. d. Bl.

2882] Ein geschäftsgewandtes, achtungswertes **Frauenzimmer** von vertraulichem Außenseiter und angenehmem Umgange findet gut bezahlte, feste Stellung als **Geschäftstreisende** (ohne Muster). Bewerberin muss Kautio leisten, oder beste Empfehlungen achtungswerther Personen bieten können.

Offerten unter Chiffre **R W 2882** befördert die Expedition der „Schw. Frauen-Zeitung“.

2883] Eine gut erzogene junge **Tochter** sucht Stelle als **Bonne** zu grösseren Kindern. Sie kann in der französischen Sprache und in Musik Unterricht ertheilen und ist in der feineren Küche erfahren. Sie ist auch befähigt, Stelle als Reisebegleiterin oder Gesellschafterin anzunehmen. Beste Empfehlungen stehen der Geschäftstellerin zur Seite. Gefällige Anmeldungen befördert das **Offerten-Bureau** der „Schweizer Frauen-Zeitung“, Katharinengasse 10, St. Gallen.

Eine **Familie** mit zwei Kindern sucht ein in der Kinderpflege erfahrener **Mädchen**, das gut waschen, bügeln und nähen kann, auch von den Hausgeschäften etwas versteht. [2826]

Schriftliche Anträge beliebe man zur Weiterbeförderung an die Expedition der „Schweiz. Frauen-Zeitung“ zu richten.

Gesucht

wird ein **bestandenes Mädchen**, evang. Confession, in ein besseres Privathaus auf Mitte Jani, Johanni oder auch früher. Es sollte selbstständig gut bürgerlich kochen, nähen, glätten, waschen und fegen, überhaupt das Hauswesen gründlich verstehen und im ganzen Umfang besorgen können. Ausweis über mehrjährige Dienstzeit bei derselben Herrschaft und gute Zeugnisse. Den Leistungen entsprechender Lohn und familiäre Behandlung. [2846]

Gesucht:

Für eine bescheidene, fleissige Tochter, welche einen Kindergärtnerinnenkurs genommen hat, Stellung als Stütze der Hausfrau. Je nach Vereinbarung würde wenig oder kein Lohn beansprucht.

Schriftliche Offerten unter Chiffre **S. T. 2860** an die Expedition d. Bl. [2860]

2884] Eine Familie in Turin wünscht ein **Mädchen** zu engagieren, welches das Kochen und die Hausgeschäfte versteht, guten Charakters und reinlich ist. Für den Anfang bietet sie Fr. 25.—30 monatliche Bezahlung, die Reise wird vergütet; bei längerem Verbleiben wird auch die Rückreise bezahlt. Man würde sich auch dazu verstehen, ein Mädchen aufzunehmen, das noch nicht perfekt im Kochen ist, aber doch die Hausarbeit versteht und willig ist zu lernen. Einem solchen würde aber auch für den Anfang nur Fr. 20.—25 monatlich geboten. Offerten unter Chiffre **2884** befördert die E. Expedition.

Stelle-Gesuch.

Eine einfache **Tochter**, die schon drei Jahre in einem grösseren Geschäft thätig, auch den Beruf als Schneiderin erlernt hat, wünscht Stelle als **Laden-Tochter**, event. auch als Stütze der Hausfrau in einer guten Familie in der französischen Schweiz. Beste Referenzen stehen zu Diensten. [2795]

Offerten befördert die Exped. d. Bl.

2878] Ein deutsches Mädchen, 20 Jahre alt, protestantisch, sucht sich als **Zimmermädchen** in der Schweiz oder im Ausland zu plazieren. Würde auch zu 1—2 Kindern gehen. Eintritt sofort. Gefällige Offerten zu richten an die Exped. d. Bl. unter Chiffre **C E 2878**.

Töchter-Pensionat Morard in **Corcelles** bei **Neuenburg**.

2788] Diesen Frühling können wieder **junge Töchter**, die sich im **französischen**, **Englischen**, **Italienischen** und **Musik** etc. gründlich ausbilden wollen, in der Pension von **Mmes Morard** aufgenommen werden. Gute Behandlung und angenehmes christliches Familienleben sind zugesichert. Die besten Empfehlungen stehen zur Verfügung. (H1076x)

Doppelbreite Merinos

und **Cachemirs** (garantiert reine Wolle) à 80 Cts. per Elle oder Fr. 1. 35 per Meter bis Fr. 4. 95 per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei ins Haus [2876]

Offettinger & Cie., Centralhof, Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

Gesuch.

2885] Eine **Tochter** aus guter Familie, welche gute Zeugnisse vorzuweisen hat, wünscht baldmöglichst Engagement in einem **Laden** oder **Zimmermädchen** in einem guten Hause. Adresse ertheilt das **Offerten-Bureau** der „Schweizer Frauen-Zeitung“, Katharinengasse 10, St. Gallen.

Gesucht:

2831] Zu einer Familie von zwei Personen in **Luzern** ein anständiges, nur französisch sprechendes **Mädchen**. Dasselbe sollte den kleinen Haushalt zu besorgen verstehen und im Allgemeinen etliche Bildung besitzen.

2874] Ein treues, sittsames **Mädchen**, welches sich willig jeder Arbeit unterziehen würde, auch Liebe zu Kindern hat und im Flecken etwas bewandert ist, findet bei guter Behandlung u. entsprechendem Lohn sofort Stelle. Gute Gelegenheit, von der Hausfrau selbst das Kochen zu erlernen. Anmeldungen nebst Zeugnissen oder Empfehlungen unter Chiffre **A M 2874** befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Gesucht nach Chur.

Ein junges, treues, reinliches **Mädchen** wird auf den Sommer in eine kleine Haushaltung gesucht. Dasselbe sollte womöglich schon etwas kochen können und die Hausgeschäfte verstehen. Gute Behandlung. Lohn monatlich Fr. 25.

Offerten unter Chiffre **2886** befördert die Exped. d. Bl. [2886]

Gesucht:

2875] Ein tüchtiges, zuverlässiges **Kindermädchen** zu einem jährigen Kinde. Dasselbe soll den Zimmerdienst gründlich verstehen, waschen und bügeln können und sehr gute Empfehlungen über mehrjährige Dienstzeit besitzen. Monatslohn Fr. 20.—25. Eintritt Anfang oder Mitte Juli. Offerten unter Chiffre **R L 2875** befördert die Exped. d. Bl.

2878] Eine **Tochter** von 20 Jahren, die schon servirt hat und alle häuslichen Arbeiten versteht, auch ein wenig französisch spricht, sucht Stelle, um sich noch besser auszubilden. Etwas Lohn würde verlangt.

Auskunft ertheilt Fräulein **Magdalena Bangerter**, Arbeitslehr., Lyss, Kt. Bern.

Pariser

Corsets.

Spezialität in ganz guten Corsets, mit ächtem Fischbein und neuestem Schnitt und System.

Corsets nach Mass.

Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

2867] **Mme Prétat**, Hottingerstrasse 26, Zürich.

Zahlreiche Zeugnisse von Doktoren u. Privaten bestätigen, dass

Hühneraugen

Hornhaut, **Schwiele**, **Warzen** durch bloses Ueberpinseln mit der **Acetine** des Apothekers **W. Wankmüller** sicher, schmerlos und ohne ätzende Wirkung abfallen.

Erhältlich à Schachtel Fr. 1. 50 Cts. bei **J. C. Geeser-Schmid**, Handlung in Bruggen; **Engel- und Löwenapotheke** in Rorschach; **A. Wartenweiler**, Apotheker in St. Gallen. (M 2917 M) [2789]

Doppelbreiter Foulé, Noblesse

(garantiert reine Wolle) à **Fr. 1. 20** per Elle oder Fr. 1. 95 per Meter bis Fr. 3. 75 per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei ins Haus [2835]

Offettinger & Cie., Centralhof,

Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

2896] Ein **Frauenzimmer**, Inhaberin einer frequentirten Verpflegungsanstalt, sucht als aktive Beteiligte eine tüchtige Tochter oder Wittwe, welche sich namentlich mit dem Hauswesen derselben zu befassen hätte und ca. 5000 Franken einlegen könnte. Offerten sub Chiffre **R. L. 2896** befördert die Exped.

Gesucht für sofort:

eine tüchtige Arbeiterin zu einer **Damen Schneiderin**. — Offerten unter Angabe ihrer bisherigen Thätigkeit und Salair gef. zu richten an **Frl. Marie Rohrer** in **Rheinfelden** (Aargau). [2893]

Als ganz zuverlässig wirkend zur schnellen Wiederherstellung ihrer durch Ueberanstrengung und Nachtwachen geschwächten Kräfte ist **abgearbeiteten**, **blutarmen** Frauen und **Mädchen** der Gebrauch der **Eisenessenz** von **G. Winkler & Cie.** in **Reben-Russikon**, Kant. Zürich, bestens zu empfehlen. [2882]

Man sucht nach Luzern eine **Magd**, die kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Gute Zeugnisse unerlässlich. — Offerten unter Ziffer **2891** sind zu richten an die Expedition d. Bl. [2891]

Gesucht: Als **Kochin** in eine kleine Familie nach Luzern eine brave Tochter, welche perfekt zu kochen und unter Beihilfe der Bonne die Hausgeschäfte zu besorgen versteht.

Das **Offerten-Bureau** der „Schweizer Frauen-Zeitung“, Katharinengasse 10, vermittelt die Adresse. [2890]

Louis Bentz in Basel.

2895] Reelle Versandstation für direkt importierte Primawaare versendet in Post-Colli bis 5 Kilo brutto, franko gegen Nachnahme: (H 2310 Q)

Kaffee, garantirt rein, à 90 Cts., Fr. 1. — 1. 20, 1. 50, 1. 60 und 1. 80 per $\frac{1}{2}$ Kilo.

Thee, chinesischer, neuester Ernte, Pecco Flowers à Fr. 8. —, Souchong à Fr. 6. —, 5. — und 4. —, Congo à Fr. 4. 50, Imperial à Fr. 3. 50 per $\frac{1}{2}$ Kilo. Bei grösseren Quantitäten extra Rabatt.

CHOCOLAT



SUCHARD

2548 NEUCHATEL (SUISSE)

Feinsten Mocca-Kaffee

2822] von ausgezeichnetem wohlschmeckendem Aroma verkauft en détail per Pfund à Fr. 1. 60, bei 10 Pfund nur Fr. 1. 50 per Pfund

G. Winterhalter,

Nr. 5 Multergasse Nr. 5

St. Gallen.

En gros et en détail. — Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

Bekanntlich ist die Frage der Ernährungsweise in allen aufgeklärten Kreisen schon längst eine vorherrschende. Der (H 1838 J)

CHOCOLAT KLAUS

verdient durch seine Nahrhaftigkeit die allseitigste Berücksichtigung. [2877]

Musik für's Haus.

[2708] Das neueste **Verzeichniss der Musikal. Universal-Bibliothek** — jetzt 228 Nr. à 25 Cts. — ist gratis u. franco zu beziehen durch **J. G. Krompholz**, Musikalien- und Instr.-Handlung, Musikalien-Leihanstalt, Piano- u. Harmonium-Verkauf u. -Miete in Bern. (H 702 Y)

Hl. Kreuz im Entlebuch, Kanton Luzern.

Luftkurort, 3800 Fuss ü. M., $\frac{3}{4}$ Stunden von der Station Schüpfheim.

In einer reizend schönen Lage, empfiehlt sich dieser Kur- und Wallfahrtsort durch seine ärztlich anerkannte gesunde Alpenluft, umgeben von schattigen Tannenwäldern, prachtvollen Spaziergängen, unvergleichlich schöne Fernsicht, Mineralwasser, sehr gutes Quellwasser, Bäder und Milch.

Auf Verlangen billiges Fuhrwerk ab Station Schüpfheim. Prospekte gratis. Eröffnet von Anfang Juni bis Ende September; in Juni und September ermässigte Preise.

Höflichst empfiehlt sich [2854]
Familie Renggli-Birrer.

Lauterbrunnen-Wengen. (Berner Oberland.)

Hotel Staubbach

in Lauterbrunnen,

in reizender Lage gegenüber dem weltberühmten Wasserfall, und **Pension Mittaghorn** in Wengen mit voller Aussicht auf die Gletscherwelt, seit Jahren bekannt durch gute Verpflegung bei billigsten Preisen, empfehlen sich für die laufende Saison bestens [2869]

Familie von Allmen.

1167 Meter über Meer. Niederrickenbach.

Klimatischer Alpenkurort
bei Stans, Unterwalden.

Unvergleichlich schöne und äusserst geschützte Lage inmitten der lieblichen grünen Alpenwelt. Von den ersten medizinischen Autoritäten durch die klimatischen Vorzüglichkeiten bestens empfohlen. — Sehr beliebter und heimiger Aufenthalt für ganze Familien wie für einzelne Personen. Ebene, schattreiche und genussvolle Spaziergänge. Prächtige Waldungen, grosser Naturpark. Bäder, Milch- und Molkenkuren. — Pensionspreis incl. Zimmer 4—6 Fr. Prospekte gratis. Sich höflichst empfehlend [2851]

J. von Jenner-Meisel,
Eigentümer.

Gestickte Gardinen, Bandes & Entredeux,

vom billigsten bis zum feinsten Genre, ausschliesslich inländisches Fabrikat, liefert in vorzülicher, meistens selbst fabrizierter Waare, und bemustert auf Verlangen (H 823 G) L. Ed. Wartmann,

2696] St. Leonhardsstr. 18, St. Gallen.

St. Galler- Stickereien

(H 856 G) liefert und bemustert [2466]

Ed. Lutz — St. Gallen.

Das Küchen- und Haushaltungs-Magazin

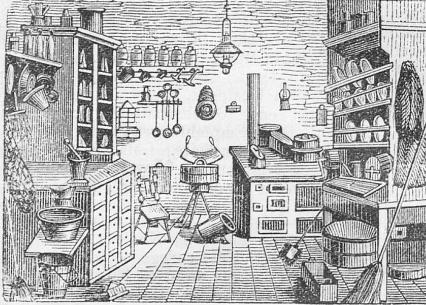
von

A. Bridler, Kupferschmied & Flaschner, Speisergasse, St. Gallen,

ist frisch auf's Beste sortirt und erlaube ich mir, zu gefälligstem Zuspruch zu empfehlen.

Petroleum- Herde

in
vorzüglicher Konstruktion
und
schöner Auswahl.



Waschhafen

in
verschiedener Grösse
und äusserst solid.

Waschhafen mit Ofen

im Freien zu benutzen, sehr
praktisch.

Obiger. [2889]

Grösste Nouveautés-Lager in:
Seiden-, Wolle- u. Waschstoffen,
Spitzenartikel, Garnituren,
Costumes, Damen- & Kinderconfection,
Tücher und Châles in jedem Genre.
J. Spörri, Centralhof, Zürich.

Fabrikation. Export. Gros. Détail. [2888]

PS. Muster und Auswahlsendungen gratis und franco.

Eisenbahnstation Kiesen oder Thun. **Bad Schlegweg.** Teleg. u. Postbüreau Heimenschwand.

Eröffnung den 29. Mai.

Die seit anno 1540 bekannte Heilquelle gehört (laut Analyse) zu den stärksten Eisesäuerlingen der Schweiz. Ausgezeichnet für Erholungsbedürftige, sowie gegen Rheumatismen, Magen-, Brustkrankheiten, Blutarmuth, Kopfschmerzen etc. Neu eingerichtete Etablissements, gute Küche und billige Preise. (Milchkuren). Zwischen schönen Tannenwäldern 1000 Meter über Meer gelegen; auf 10 Minuten Entfernung schöne Aussicht auf die Alpen. Es empfiehlt sich bestens der Eigentümer.

Frd. Schaffer.

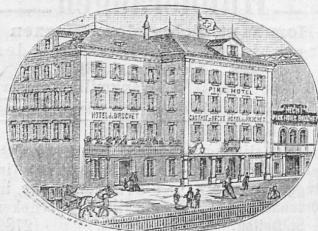
Nordostbahn- Station Ermatingen. **Hôtel & Pension Schloss Wolfsberg.** Kt. Thurgau. Dampfbootstation Ermatingen.

Prachtvolle geschützte Lage mit herrlicher Aussicht. Waldspaziergänge in unmittelbarer Nähe des Etablissements, comfortable Einrichtung, grosse Säle, vorzügliche Küche, feine und reelle Flaschen, offene Landweine, sowie Flaschenbiere, Bäder im Hause, Seebadanstalt Ermatingen, 15 Minuten, eigene Equipagen. Pensionspreis: 5, 6, 7 Fr. incl. Zimmer, je nach Lage. Auf Verlangen Prospekte gratis. Bestens empfiehlt sich 2845]

Der Eigentümer: C. Bürgi-Ammann.

Hôtel und Pension Hecht

Appenzell.



Dieses altrenommierte, komplett renovierte, durch Neubauten jeglichem Komfort der Neuzeit entsprechend eingerichtete Hôtel empfiehlt sich den Tit. Touristen, Kuranten, Hochzeiten, grösseren und kleineren Gesellschaften angelegentlichst.

— Table d'hôte, Diner à part. —

Civile Preise.

Grösste Lokalitäten Appenzells.

Achtungsvollst

Ed. Rechsteiner-Müller, Prop.

2827] Gasthof zum Hecht, Appenzell.

DIE BESTE
CHOCOLADE
LIEFERANT
S. M. DES KÖNIGS
V. ITALIEN
A. MAESTRANI
ST. GALLEN.

Reelle Milch.

In Folge missliebiger Erfahrungen sieht sich ein Landwirth in der Nähe der Stadt veranlasst, das bisherige Verhältniss mit sog. Zwischenhändlern aufzulösen und die Milch aus erster Hand an die Kunden abzugeben. Der Lieferant wird sich angelegen sein lassen, allen billigen Anforderungen in Bezug auf Qualität, Mass, Lieferzeit und Preis in ausgedehntester Weise gerecht zu werden. Speziell werden die Bewohner der Brühlgasse und Umgebung darauf aufmerksam gemacht, dass bei Frau **Diem-Tobler**, Brühlgasse Nr. 47, eine Ablage errichtet ist, wo täglich frische Milch bezogen werden kann.

Nähere Auskunft ertheilt auch und nimmt Anmeldungen entgegen **Karl Schweizer**, Restaurant Brühlgasse, St. Gallen. [2865]

Grosse Auswahl

= Sommerpantoffeln = mit Schnürsohlen von 80 Ct. bis Fr. 2. 50, sehr angenehm und solid; werden immer mehr verlangt.

= Wäscheseile =

von Aloë- und Manillahant, sehr dauerhaft, 50 bis 70 m lang von Fr. 3. bis Fr. 8 per Stück.

= Thürvorlagen =

in verschiedenen Grössen von Cocos- und Manillasel. (H 2112 Z) Schwammsohlen zum Einlegen, kühlend und angenehm im Sommer. Turngeräthe & Schaukeln,

= Pliants. =

Fischerei-Artikel. Spezial-Preiscurant verlangen. D. Denzler, Sonnengau 12. 2796] Filiale: Rennweg 58, Zürich.

Dr. Wiel'sche Schinken
aus der Kuranstalt Eglisau.
Ganze Stücke und im Ausschnitt bei:

Maestrani z. Marmorhaus, Multergasse, St. Gallen. Bestellungen vermittelt auch die Expedition dieses Blattes. [2847]

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

☰ Neuheit für den Sommer. ☰ Reise-Staub-Mäntel für Damen

von imprägnirtem, wasserdichtem Stoffe, vollständig geruchlos, empfiehlt in allen Farben

L. Schweitzer, St. Gallen,

Nouveautés- und Confections-Geschäft.

2894]

2 Stunden Luftkurort Herrgottswald. Am Fusse d. Pilatus von Luzern. 850 m. ü. M.

— Eröffnet mit 1. Juni. —

2870] Mildes Klima, geschützte Lage, schöner Tannenwald, reine nebel-freie Luft, deshalb bestens zu empfehlen für Erholungsbedürftige. Aussicht auf See und Gebirge. Telefon. Aufmerksame Bedienung. Billige Preise. — Hochachtungsvollst empfiehlt sich (Mag. 894 Z)

Haas, Gastgeber.

Canton de Vaud **BEX** Suisse.

Hôtel Pension de Crochet.

Bains salés et d'eaux-mères.

Voitures à l'Hôtel. — Omnibus à la gare. Prix modérés. — Ouverture 1^{er} Avril.

2693] (H 751 L) Propriétaire: H. Bocherens-Oyex.

Die Bad- und Kuranstalt Rietbad

bei Ennetbühl im Toggenburg,

zwei Stunden von der Station Ebnat-Kappel, ist eröffnet. Starke Schwefelquelle, Milch und Molken, Dampf- und Wasserbäder. — Prospekte gratis. Höflichst empfehlend (O A L 71) [2892]

Der Besitzer: J. J. Scherrer.

Bad Alliaz oberhalb Vivis.

Wiedereröffnung 15. Juni.

2872] Schwerhaltige Quellen; letzte Analyse 1882. Höhe 1051 Meter. Herrliche Wälder und Wiesen. Aufmerksame Bedienung. Wiedereröffnete Strasse. Fahrgelegenheit von Montreux, Vivis und auf Verlangen vom Hôtel aus. Herabgesetzte Preise. (H 2009 M)

Auskunft ertheilt Madame Heim, Directrice, in Alliaz sur Vevey.

Kuranstalt Richisau

im romantischen Klöntal, Kanton Glarus

ist wieder eröffnet.

Es empfiehlt sich bestens auch Schulen und Gesellschaften (2839)

Der Besitzer: Fr. Stähli.

Felsenegg 910 m über Meer Schönfels

Luftkurort auf dem Zugerberg (Schweiz).

2830] Ruhiger, angenehmer Aufenthaltsort. Prachtvolle Waldungen. Spaziergänge. Aussichtspunkte. Arzt, Bäder, Milch und Molken. Eisenbahnstation Zug. Telegraph etc. Prospekte und nähere Auskunft über die Kuranstalten ertheilen bereitwilligst: (M 909 Z)

Für Felsenegg: Für Schönfels: J. P. Weiss, Propr. J. M. Bodemer.

Graubünden. Alpenkurort Churwalden. 1217 M. ü. M.

Hotel & Pension Mettler

mit Dependance Schweizerhaus. (H 398a Ch)

Gute Küche, schöne Zimmer, billige Preise. Bäder in der Nähe. — Während der Monate Juni und September bedeutend ermässigte Preise. (2856)

Es empfiehlt sich bestens Stephan Mettler.

☰ Weine. ☰

Zürcher Landweine, italienische und ungarische Weiss- und Rothweine zu den Preisen von Fr. 38, 42, 45, 48, 55, 60 per 100 Liter können in garantirte reingehaltenen Qualitäten bezogen werden von dem sich bestens empfehlenden

J. R. Werndli,

Weinhandlung, Wolfbach 11.

(H 2241 Z) Hottingen-Zürich, im Mai 1885.

Fässer leihweise gratis.

Preiscourant und Muster auf Verlangen gratis und franco. [2807]

Rehsteiner's Chinawein

aus gehaltvoller Chinarinde mit ächtem Malaga bereitet, ein vortreffliches Stärkungsmittel für das Nervensystem.

Pepsinwein zur Nachhülfe bei schwacher Verdauung, Eisen-Chinawein, Eisen-Chocolade, dialysirtes Eisen gegen Blutarmuth, Malaga und übrige Krankenweine in garantirte ächten, feinen Sorten; natürliche Mineralwasser, Verbandstoffe, Artikel für Krankenpflege empfiehlt die

Stern-Apotheke von C. Rehsteiner in St. Gallen.

2799]

Restauration & Pension zum Klösterli, Karrersholz (Steinach).

Eröffnung der Pension mit Montag den 1. Juni.

2868] Prachtvolle Lage, inmitten herrlicher Obstwaldung. Schöne Spaziergänge. Milchkur. Aufmerksame Bedienung. Namentlich für Familien mit Kindern vor trefflich geeignet. Pensionspreis 4½—5 Fr.; mit Kindern bedeutende Ermässigung. Freundliche, vertrauensvollem Zuspruch halten sich höchst empfohlen

Gebrüder Blesi, Propr.

Mineralbad Andeer

(Kanton Graubünden).

1000 Meter über Meer. — Splügenstrasse.

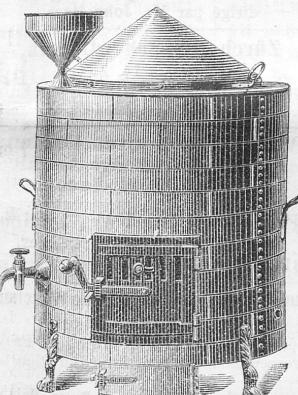
Eisenhaltige Gypstherme für Brust- und Magenkrank. [2829]

Neu eingerichtete Eisenmooräder bei Schwächezuständen.

Reizende Ausflüge und Waldpartien in der Nähe (Viamala, Roffia, Piz Beverin etc.).

Post- und Telegraphenbüro im Hause. Pensionspreis inkl. Zimmer 5—7 Fr. — Kurarzt.

Wittwe Fravi.



Waschherde

mit Reservoir, Mühle, Zeit und Brennmaterial ersparten (prima Referenzen hiesiger Familien) fabrizieren und halten auf Lager

C. Pünter & Cie.,

Zürich Ofenfabrik Zürich.

Magazin beim Hôtel Central

Nr. 102.

Illustrirte Preis-Courants gratis und franco. [2879]

Prima-Referenzen von Privaten und Anstalten. Dépot bei Herrn Müller, Eichmeister, Rorschach.

Disentis.

1150 Meter über Meer.

Hotel & Pension Condrau z. Krone.

Post- und Telegraphenbüro in der Nähe.

Täglich zweimalige Postverbindung mit Chur, Göschenen, Biasca.

Zu freundlichem Zuspruch empfiehlt sich bestens

J. Decurtius-Condrau.

CHOCOLAT & CACAO & AMÉDÉE KOHLER & FILS LAUSANNE (SUISSE).

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

[2455]

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Kurhaus Valzeina.

Prättigau (Graubünden)

Station Landquart.

4500' ü. M.

Prachtvolle Lage in schöner Alpengegend, mit Aussicht auf Bündner- und Glarner-Alpen, Säntisgruppe, Kurfürsten, Wallensee, Rheintal etc. Wälder in unmittelbarer Nähe, dazu gehörende Alp angrenzend. — Täglich zwei Mal frische Kuhmilch. — Pensionspreis Fr. 4. — Zimmer von 50 Cts. bis Fr. 2. —

Eröffnung 15. Juni.

H. Kollege,

Pächter des Kurhaus Valzeina.

Zugleich empfehle mein gänzlich neu eingerichtetes

Hotel Davoser-Hof in Landquart

einem geehrten Publikum bestens.

(H 399 Ch)

[2857]

Omnibus zu allen Zügen am Bahnhof.

Luftkurort Rigiklösterli.

Hôtel & Pension Sonne.

2866] An der Bahnstation Arth-Rigi. Geschützte Lage. Von Tannwald umgeben. Milch- und Molkenkur. Badauswahl. Post und Telegraph. Von Aerzten bestens empfohlen. Pensionspreis 5 bis 6 Fr. mit Zimmer. Restauration und Logis billig. Für Gesellschaften und Schulen geeignete Lokalitäten und ermässigte Preise. — Empfiehlt sich bestens

Familie Schindler.

Spezial-Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Monat

— Abonnements-Inserate 1885. —

Juni.

Lemm & Sprecher, St. Gallen,
Eisenwaarenhandlung.

Kunstfärberei und chem. Waschanstalt
5 H. Hintermeister in Zürich.
Grösstes Etablissement dieser Branche.

Bergfeld, homöop. Arzt, Netstal (Glarus).
Spezialist für Magen- u. Frauenleiden.

Fabrikation von Feuer-Anzündern
7 R. Huber, Tann-Rüti (Zürich).

10 Geschw. Boos, Seefeld-Zürich,
Kunst- und Frauenarbeit-Schule.

J. H. Schiess-Enz, Appenzell.
Handstickerei-Geschäft.

Frl. Steiner, Villa Mon Rêve, Lausanne.
12 Familien-Pensionat.

14 C. F. Prell in Luzern.
Buch-, Kunst- und Antiquariats-Handlung.
Ankauf von Bücher-Sammlungen.

Billigste Bücher-Bezugsquelle. —

Conditorei von A. Dieth-Nipp,
15 Marktplatz 23, St. Gallen.

Malaga, Madeira, Sherry, Tee, Café, Chocolat.

Nef & Baumann, Herisau (Appenz.).
Vorhangstoffe & Rideaux
Eigenes u. engl. Fabrikat liefern billigst.
18 Muster stets franko zu Diensten.

Stahel-Kunz, Linthschorg, Zürich,
Fabrikation von Knabenkleidern nach
neuesten Mustern.

Jac. Bär & Comp., Arbon.
27 Linoleum-Bodenbelege.

32 Ammen-Vermittlungsbureau
E. Schreiber-Waldner, Hebamme, Basel.

Château de Courgevaux, près Morat.
Pensionnat de Jeunes gens
20 dirigé par Mr. John Haas.

Zürcher Sparherdfabrik,
21 Seidengasse 14, Zürich.
Sparocherde jeder Grösse von Fr. 40
an, transportabel ausgemauert, Garantie.

„Villa Rosenberg“ am Rheinfall
Knaben-Erziehungs-Anstalt
26 von Joh. Göldi-Saxer.

Franz Carl Weber, Zürich,
84 Reichhaltiges Spielwaarenlager,
48 Bahnhofstr. 48, Ecke d. Augustinergasse.

Kunstfärberei und chemische Wascherei
36 Ed. Printz, Basel.
Höchste Leistungen. — Billigste Preise.
Prospectus und Muster franco zu Diensten.

Samenhandlung, Baum- und Rosen-Culturen
38 G. Schweizer in Hallau.

W. Huber, Stadthauspl., Zürich.
40 Beste Petrol-Koch-Apparate
(Patent-Freibrenner). Preisourant gratis.
Nickel-Koch- und Wirthschafts-Geräthe.

Jos. Stark z. Eiche, Brühlg., St. Gallen,
41 Laubsäge-Utensilien-Geschäft
und Lager fertiger Laubsäge-Arbeiten aller Art.

Amerikanische
Kragen und Manchetten
zum Kalt-Abwaschen.
Portenier-Lüscher, Kramg. 23, Bern.

A. Mantel-Widmer, Zürich.
Aecht englische Waschtisch-Garnituren,
20 verschiedene wunderhübsche Farben,
von 18 bis 40 Franken. Muster franko.
Farbenangabe erwünscht.

J. U. Locher, St. Gallen
43 (R. HEUBERGER Nachf.)
Kunst-, Papier- und Galanteriehandlung,
Schnitzereien.

Nähmaschinen neuesten Systems
„Hagentöbler, Uhrmacher, Weinfelden.

Alfr. Schinz, Hottingen-Zürich,
51 Spezereihandlung.

L. Schweitzer, St. Gallen,
Ecke der Markt- u. Speisergasse.
Manufactur- und Modewaren.
Stoffe f. Damen-, Herren- u. Kinderkleider.
Confetions und Costumes.

52 Anfertigung nach Maass.

E. Zahner-Wick, Marktg. St. Gallen,
55 Aussteuer-Geschäft.

56 — Damen-Kleiderstoffe —
liefert an Privatleute zu billigsten Fabrik-
preisen — Muster umsonst und frei —

Paul Louis Jahn, Greiz (Deutschl.).

57 Garantiert ächten

— Glarner Bienenhonig —

versendet stetsfort zu laufenden Preisen

Gmdschr. Hösli, Haslen (Glarus).

Schwestern Züblin, Burgdorf (Bern).
Pensionat für junge Mädchen.

Fortbildung in Musik, allen Geschäften
in Hause und Garten, weiblichen Hand-
arbeiten und wissenschaftlichen Fächern.

— Prospekte gratis. —

J. A. Egger in Thal (St. Gallen).
Bettwarenfab. mit mech. Bettfedernreinigung.

Für Geflügelzüchter: Billigste Reinigung

roher Federn.

Maggi & Cie., Handelsmüller,
62 Kempthal & Zürich.
Spezialität: Mehle aus Hülsenfrüchten.

Strassburger-Sauerkraut-Fabrik Basel
49 Hürliemann & Lüchinger.

Gebr. Bernhard, Zuzwil (St. Gallen).
Samenhandlung & Handelsgärtnerie,
Anlage und Umänderung von Obst- und
60 Ziergärten.

Emil Frey in Aarau.
Künstliche Pflanzen,
blühende, wie Blattgewächse, treu
nach der Natur angefertigt.
Schönster Zimmerschmuck! —

61 Preis-Courant gratis u. franko.

Schulbuchhandlung Antenen, Bern.
Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz.
Schre- u. Zeichnungsmaterialien, Malutensilien,
63 Bureau-Artikel. — Katalog gratis.

W. Rietmann-Rheiner, Graveur,
64 unterer Graben 6, St. Gallen.
Gravirung auf Metall- u. Luxusgegenstände,
Petschafe, Metall- und Kautschuk-
Stempel, Linge-Tinte, Schirmschilder,
Nummerir- und Musterstempel-Maschinen.

Kleiderfärberei u. chem. Waschanstalt
65 C. A. Geipel, Basel.
Filialen: Genf, Bern und Zürich.

Grösstes Antiquitäten-Magazin
77 J. Widmer, Wyl (St. Gallen).

Kleiderfärberei u. chem. Waschanstalt
78 Georg Pletscher, Winterthur.

Hofmann & Cie., St. Gallen,
79 Leinen- und Baumwollwaaren.

Kunstfärberei und chem. Waschanstalt
80 Horn bei Rorschach
und in St. Gallen, Neugasse 17, z. Palme.
Wascherei und Färberei
für Damen- und Herren-Garderobe.

Zur gefälligen Notiz.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man abonniert sich jederzeit auf drei, sechs oder zwölf Monate. Preis: per Zeile à 25 Cts. per Monat; das Raum-Maximum für jeden Abonnenten ist höchstens vier Zeilen. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko (per Korrespondenzkarte oder Bestellschein) an die Exped. der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen.

Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässiger Inserenten auf billigste Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Erinnerung bringen. Für Spezialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hotels, Pensionen und Institute etc. — NB. Es werden nur anerkannt solide Adressen aufgenommen.

Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der „Schweizer Frauen-Ztg.“ und in der Eigenschaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 15,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

Kurort Schwefelberg.

Amt Schwarzenburg.

Kanton Bern.

1400 Meter über Meer.

Eröffnung am 15. Juni.

[2872]

Reichhaltige Schwefelquelle, mit bestem Erfolge neu gefasst. Milch u. Molken. Bäder u. Douchen (kalte u. warme) neuester Konstruktion. Billige Preise.

Postabfahrt von Bern Morgens 6 Uhr.

Telegraph im Hause. Prospekte gratis und franko.

Kurarzt: Dr. Fueter, Bern.

Der Eigentümer:

U. Zbinden.

— Vierwaldstättersee. —

Hôtel & Pension Schloss Hertenstein.

Eröffnung seit 15. März.

Ein ruhiger Aufenthaltsort für Familien. Etablissement ersten Ranges, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, immitten eines grossen Parkes und unmittelbar am See gelegen. Ausgezeichnete Pension, Fr. 6, 7 und 8 per Tag incl. Zimmer.

Für Reconvalsecenten im Frühjahr und Herbst sehr zu empfehlen.

Ein höchst angenehmer Sommeraufenthalt.

Grosse Terrasse, Billard-Zimmer, Ruderboote, Seebäder,

(Fast alle Zimmer heizbar.)

Dampfschiffstation: 20 Minuten mit Dampfschiff nach Luzern; 20 Minuten nach Weggis.

[2647] J. Frei-Meyer.